Ressort: Lokales

Zugverkehr in NRW wegen Sturm "Friederike" eingestellt

Berlin, 18.01.2018, 11:15 Uhr

GDN - Die Deutsche Bahn hat den Zugverkehr in Nordrhein-Westfalen wegen des Sturms "Friederike" bis auf Weiteres eingestellt. Das teilte das Unternehmen am Donnerstagvormittag mit.

Betroffen seien sowohl der Regional- als auch der Fernverkehr. Auch in anderen Bundesländern kommt es zu Beeinträchtigungen. Unter anderem hat die Bahn wegen "Friederike" die Höchstgeschwindigkeit ihrer Fernverkehrszüge in den vom Sturm betroffenen Regionen vorsorglich auf 140 Stundenkilometer abgesenkt. Davon seien zurzeit die Strecken Köln - Frankfurt, Köln - Aachen, Hannover - Berlin, Hannover - Würzburg, Erfurt - Halle/Leipzig, Erfurt - Bamberg und Wolfsburg - Berlin betroffen, teilte die Bahn mit. Der Deutsche Wetterdienst (DWD) hatte zuvor wegen "Friederike" vor orkanartigen Böen gewarnt. Betroffen sind vor allem die Bundesländer Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Hessen, Thüringen und Sachsen-Anhalt. Es sei mit entwurzelten Bäumen, herabstürzenden Dachziegeln oder anderen Gegenständen zu rechen, so der DWD.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-100798/zugverkehr-in-nrw-wegen-sturm-friederike-eingestellt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com